

Postanschrift Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

CDU-Fraktion im Kreistag
des Landkreises Hildesheim

nachrichtlich

Gruppe, übrige Fraktionen und fraktionslose
Mitglieder des Kreistags

bearbeitende Dienststelle
Amt 205 – Amt für Bevölkerungsschutz
Diensträume Hildesheim
Marie-Wagenknecht-Straße 3
Ansprechpartner/in **Raum**

Kontakt

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
02.07.2026

Mein Zeichen / Mein Schreiben
II/ (205) Anfrage 531 v. 02.07.2026

Datum
26.08.2026

Anfrage Nr. 531/XIX gem. § 56 NKomVG (Nr. 66 Rettungsdienst) vom 02.07.2026

Gewährleistung des Sicherstellungsauftrages nach § 2 NRettdG

Teilantwort 1 (ohne Fragen 2, 7, 9, und ohne die Auswertungen für den Zeitraum bis 8.10.2026, bzw. 29.10.2026)

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 02.07.2026 stellten Sie folgende Anfrage:

„Sehr geehrter Herr Landrat Lynack,

wir bitten Sie um Beantwortung folgender Fragen

- für die einzelnen Tage seit dem 01.07.2026 ab 0 Uhr bis 15.07.2026
- für die einzelnen Wochen seit dem 01.07.2026 bis zur nächsten Sitzung der zuständigen Fachausschüsse
- für die einzelnen Wochen seit dem 01.07.2026 bis zur nächsten Sitzung des Kreistages:

1. Wie viele Hilfeersuchen für

a) die Notfallrettung und

b) einen Notfalltransport

sind für welchen Ort eingegangen?

2. In wie vielen Fällen wurde die Hilfsfrist für die Notfallrettung in welchem Ort überschritten?

3. In wie vielen Fällen der Notfallrettung sind aus welchen Gründen keine RTW eingesetzt worden?

4. In wie vielen Fällen der Notfallrettung sind aus welchen Gründen ein NKTW oder KTW eingesetzt worden?

Allgemeine Sprechzeiten & Kontakt

Mo 8.30-15 Uhr · Di und Fr 8.30-12.30 Uhr · Do 8.30-16.30 Uhr sowie nach Vereinbarung bis 18 Uhr · Mi geschlossen
Vermittlung 05121 309-0 · Fax Hildesheim 05121 309-2000 · Fax Alfeld 05181 704-8008 · www.landkreishildesheim.de
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine IBAN: DE08 2595 0130 0000 0016 14 · BIC: NOLADE21HIK
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen IBAN DE95 2519 3331 4014 4453 00 · BIC GENODEF1PAT
Postbank Hannover · IBAN: DE24 2501 0030 0007 6453 02 · BIC: PBNKDEFF

5. In wie vielen Fällen der Notfallrettung ist ein RTW eingesetzt worden und wie viel Minuten betrug dabei die durchschnittliche Zeit zwischen Eingang des Hilfeersuchens und der Übernahme des Patienten durch ein Krankenhaus?

6. In wie vielen Fällen der Notfallrettung wurde die Eintreffzeit des RTW um wie viele Minuten überschritten?

7. In wie vielen Fällen der Notfallrettung betrug die Zeit zwischen Eingang des Hilfeersuchens und dem Eintreffen des RTW am Ereignisort mehr als 16, 17, 18, 19, 20 und wie viel Minuten maximal?

8. Wann sind Sie über die mit der Umstellung eintretenden Mängel in welcher Form informiert worden und was haben Sie daraufhin wann unternommen?

9. Wie viel Minuten betrug im Bereich welcher Rettungswache

a) für den RTW und

b) NKTW

- die durchschnittliche Einsatzdauer,
- die Zeit zwischen Eintreffzeit und der Übernahme des Patienten in einem Krankenhaus und
- die Zeit zwischen Ankunft am Krankenhaus und Übernahme des Patienten durch das Krankenhaus?“

Antwort der Verwaltung:

Die Antworten bezieht sich auf den angefragten Zeitraum 01.07-15.07.2026.

Frage 1: „Wie viele Hilfeersuchen für

c) die Notfallrettung und

d) einen Notfalltransport

sind für welchen Ort eingegangen?“

Antwort:

Einsatzort	Einsatzart	Anzahl Einsätze
Alfeld (Leine), Stadt	Notfallrettung	89
	Notfalltransport	28
Algermissen	Notfallrettung	16
	Notfalltransport	14
Bad Salzdetfurth, Stadt	Notfallrettung	55
	Notfalltransport	22
Bockenem, Stadt	Notfallrettung	46
	Notfalltransport	11

Delligsen, Flecken	Notfallrettung	26
	Notfalltransport	15
Diekholzen	Notfallrettung	35
	Notfalltransport	25
Duingen, Flecken	Notfallrettung	19
	Notfalltransport	7
Eime, Flecken	Notfallrettung	7
	Notfalltransport	5
Elze, Stadt	Notfallrettung	32
	Notfalltransport	13
Freden (Leine)	Notfallrettung	20
	Notfalltransport	5
Giesen	Notfallrettung	23
	Notfalltransport	15
Gronau (Leine), Stadt	Notfallrettung	39
	Notfalltransport	22
Harsum	Notfallrettung	33
	Notfalltransport	17
Holle	Notfallrettung	14
	Notfalltransport	1
Lamspringe, Flecken	Notfallrettung	17
	Notfalltransport	7
Nordstemmen	Notfallrettung	39
	Notfalltransport	27
Sarstedt, Stadt	Notfallrettung	82
	Notfalltransport	44

Schellerten	Notfallrettung	24
	Notfalltransport	9
Sibbesse	Notfallrettung	22
	Notfalltransport	8
Söhlde	Notfallrettung	23
	Notfalltransport	6

Frage 3: „In wie vielen Fällen der Notfallrettung sind aus welchen Gründen keine RTW eingesetzt worden?“

Antwort: In keinem Fall. In Fällen der Notfallrettung wird immer ein RTW alarmiert.

Frage 4: In wie vielen Fällen der Notfallrettung sind aus welchen Gründen ein NKTW oder KTW eingesetzt worden?“

Antwort: Sieh Antwort zu Frage 3. Ein NKTW wie auch ein KTW werden nicht als primäre Rettungsmittel der Notfallrettung vorgehalten.

Ein Einsatz in der Notfallrettung erfolgt lediglich im Rahmen der Nachalarmierung oder als First Responder. Im angefragten Zeitraum wurden insgesamt 17 Einsätze der Notfallrettung durch Fahrzeuge des qualifizierten Krankentransports unterstützt. Davon entfielen sechs Einsätze auf einen NKTW und elf Einsätze auf einen KTW.

In keinem dieser Fälle wurde ein NKTW oder KTW als alleiniges Rettungsmittel für einen Einsatz der Notfallrettung eingesetzt!

Frage 5: „In wie vielen Fällen der Notfallrettung ist ein RTW eingesetzt worden und wie viel Minuten betrug dabei die durchschnittliche Zeit zwischen Eingang des Hilfeersuchens und der Übernahme des Patienten durch ein Krankenhaus?“

Antwort: Im angefragten Zeitraum wurde in insgesamt 623 Fällen ein RTW in der Notfallrettung eingesetzt. Dies entspricht der vollständigen Zahl aller RTW-Einsätze in diesem Zeitraum.

Die Zeitspanne zwischen Eingang des Hilfeersuchens und der Übernahme des Patienten durch ein Krankenhaus kann systemseitig nicht dargestellt werden. Im Einsatzleitsystem wird lediglich der Status 8 („Ankunft am Zielort“) valide erfasst; ein eigener Zeitstempel zur tatsächlichen Übergabe des Patienten an das Krankenhaus ist nicht vorgesehen.

Daher kann die Auswertung ausschließlich auf die Zeit zwischen Eingang des Hilfeersuchens und Ankunft am Krankenhaus zurückgreifen. Diese beträgt im Durchschnitt im angefragten Zeitraum 1 Stunde und 23 Sekunden. In einem landesweiten Vergleich liegt die durchschnittliche Gesamteinsatzdauer bei 81,79 Minuten. Die ausgewiesene durchschnittliche Zeit von 1 Stunde und 23 Sekunden bewegt sich im fachlich üblichen Rahmen für Rettungsketten und ist im landesweiten Vergleich unauffällig.

Die Zeitspanne umfasst die Prozessschritte vom Eingang des Hilfeersuchens, die Ausrücke- und Anfahrzeit, über die Versorgung am Einsatzort, die Transportzeit bis zur Ankunft des Rettungsmittels am Krankenhaus. Gesamtzeiten in dieser Größenordnung sind entsprechend einem landesweiten Vergleich in Niedersachsen typisch, da sie sowohl medizinische Versorgungsphasen als auch Transportwege und Übergabeprozesse einschließen.

Frage 6: „In wie vielen Fällen der Notfallrettung wurde die Eintreffzeit des RTW um wie viele Minuten überschritten?“

Antwort: Insgesamt wurde bei 30 Fällen die Hilfsfrist überschritten. 11 Fälle bis zu 1 Minute, 7 Fälle bis zu 2 Minuten, 4 Fälle bis zu 3 Minuten, 3 Fälle bis zu 4 Minuten, 2 Fälle bis zu 5 Minuten, 3 Fälle bis zu 6 Minuten.

Frage 8: „Wann sind Sie über die mit der Umstellung eintretenden Mängel in welcher Form informiert worden und was haben Sie daraufhin wann unternommen?“

Antwort: Die Frage kann nicht beantwortet werden, da nicht ersichtlich ist, welche konkreten „Mängel“ mit der Umstellung gemeint sein sollen.

Seit Beginn der neuen Beauftragung besteht ein kontinuierlicher und enger Austausch zwischen dem Träger des Rettungsdienstes, den Beauftragten sowie der Ärztlichen Leitung. Rückmeldungen, fachliche Klärungen und Abstimmungen erfolgten über die üblichen Kommunikationswege, in einer zusätzlich einberufenen Rettungswachenleiterrunde sowie im Rahmen der regelmäßigen Besprechungen.

Konkrete Mängel wurden in diesem Zusammenhang nicht festgestellt.

Dauer der Bearbeitung: **10 Stunden**

In Vertretung


Wißmann